



1

SICHER UND STETS GRIFFBEREIT

Auf hochwertige Halterungen zum Transportieren von Motorsägen an Fahrzeugen hat sich das Unternehmen Cepak aus Weitra spezialisiert. Nachdem es hier auch für die Kanister mit Öl- und Treibstoff oftmals keinen rechten Platz gibt, bietet man dazu ein kombinierbares Werkzeugpaket an. Die Redaktion hat die beiden Produkte in der Praxis getestet.

TEXT & FOTOS: DI Andreas Fischer, Land- und Forstwirt

Im mehrwöchigen Einsatz wurde der Kettensägen-Halter „P2“ gemeinsam mit dem Kanister-Halter „K2“ der Marke Toolprotect auf die Probe gestellt. Beide Werkzeuge sind mit einem Ladesicherungsgurt ausgestattet. Vor der Montage nahm man Bedacht auf ergonomische Arbeitshöhen, -winkel sowie mögliche Flich- und Querkräfte. Wichtig ist es, dass spätere Sichtbehinderungen für den Fahrer oder andere Verkehrsteilnehmer schon im Vorfeld ausgeschlossen werden und auch keine Signalleuchten, Anzeigen, Lichter, Blinker etc. später verdeckt werden.

EINFACHE MONTAGE

Für den Testeinsatz entschieden wir uns die beiden getrennt voneinander gelieferten Produktsätze an einem Haltepunkt einer Funkseilwinde aufzubauen. Die darauf befindliche Sägen-Halte-

rung eines anderen Ausrüsters, war nach dem Lösen von vier Schraubenverbindungen schnell abmontiert. Für das gemeinsame Befestigen der P2- und K2-Halterungen bot sich die freigewordene, angeschweißte Montageplatte an. Nachdem zwei Bohrungen (Ø 8,5 mm) mit den Öffnungen der neuen Anbauplatte (lang) auf einer Seite schon übereinstimmten, mussten nur mehr zwei neue Löcher (vor-)gebohrt werden.

Die etwa 2,8 kg schwere P2 (Länge: 51 cm, Breite: 17,5 cm, Höhe: 8 cm) war mit einem Edelstahlprofil anzubringen. Die Motorsägen-Halterung wurde in einem ca. 40 Grad-Winkel zur Senkrechten ausgerichtet. Seitenverkehrt dazu wurde eine kurze Platte zur Befestigung der K2 in die Führungen eingesteckt. Sämtliche im Basismontageset mitgelieferte Schraubverbindungen, inklusive Beilagescheiben, konnten rasch in Position gebracht werden. Die M8-Befestigungsschrauben wurden mit Hilfe von selbstsichernden Stopp-Muttern fixiert. Der Köcher aus Elastomer (P2) ließ sich anschließend einfach in das Edelstahlprofil kraftschlüssig verankern. Der Kombi-Kanister wurde am Haltegriff hinten am Anbaugerät eingerastet und lag satt am Windensteg auf. In weniger als einer Stunde war alles erledigt.

INBETRIEBNAHME

Nach dem Anhängen der Seilwinde am Schlepper wurde einmal alles ohne Motorsäge probeweise bis zu den hydraulischen Anschlüssen auf und ab bewegt, um ungewollte Kollisionen auszuschließen. Nachdem ausreichend Abstand gegeben war, wurden



2



3



4



5

- 1 Im Angebot finden sich individuell, einsetzbare Motorkettensägen-Halter.
- 2 Vor Straßenfahrten wurde der Motorsäge eine Transporthaube zum Schutz vor Nässe und Schmutz übergezogen.
- 3 Das genaue Vorbohren der Befestigungslöcher am Montageblock erleichtert eine Bohrlehre.
- 4 Getestet wurde die P2-Profiausführung für Schwertlängen bis 50 cm inklusive der K2-Kanisterhalterung.
- 5 Die Schiene der Motorsäge kann in den Hohlraum der Halterung einfach hineingeschoben werden.

ECKDATEN UND BEWERTUNG DER MOTORSÄGEN- UND KANISTERHALTERUNG – MARKE TOOLPROTECT

Modell, Type	P2 Pro	K2 Pro
Farbe	Orange	Orange
Schwertlänge [cm]	36 bis 50	x
Befestigungsmittel	M8-8.8 (4x)	M8-8.8 (4x)
Montageplatzbedarf [cm]	14 mal 14	14 mal 14
Max. Tragfähigkeit [kg]	7	25
Einsatzgewicht [kg]	2,9	1,2
Listenpreis UVP per Stück (inkl.20%)	159	136
Elastizität	++	+
Vibrationsdämpfung	++	o
Umweltresistenz	k.A.	k.A.
Sicherungsgurt	+	+
Basismontageset inklusive	+	+
Bohrschablone inklusive	+	+
Anbauplatten kurz/lang etc.	++	+
Einsatzmöglichkeiten/Kombinierbarkeit	++	++

++ = sehr gut; + = gut; o = befriedigend; - = ausreichend; -- = ungenügend; k.A. = keine Angabe, aufgrund zu geringer Einsatzdauer;

im Testbetrieb verschiedene Motorsägen-Modelle mit Schwertlängen von 40 und 45 cm vor und nach der Arbeit kopflastig durch ihr Eigengewicht in der Halterung verwahrt. In den etwa 10 cm breiten, schlitzartigen Hohlraum wird nur das Schwert mit der Sägekette vollflächig eingeführt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Säge nicht mit dem Krallenanschlag, sondern breitseitig auf der Mündung der Halterung aufsitzt. Mittig im Gehäuse befindet sich eine Klemmung über die gesamte Länge, damit bleiben die Kettenglieder frei und unberührt. Vor Straßenfahrten wurden die Ladesicherungsgurte an den Halterungen geschlossen. Um die Kettensäge hinter dem Schlepper nicht unnötig zu verschmutzen, leistete eine Transporthaube gute Dienste. Eine Idee wäre diesen auch als (Trage-)Rucksack für weitere Utensilien, z.B. Keile, Feile etc. mit zusätzlichen Fächern auszustatten. Das Einrasten des verwendeten Kombi-Kanisters in den K2-Halter forderte mehr Kraft als erwartet. Bei einer gesicherten Haltekraft von ca. 400 Newton gab es dann aber selbst während holpriger Steilfahrten kein Kanister-Wackeln mehr.

FAZIT

Die ergonomischen Ansprüche des Nutzers müssen im Vorfeld der Montage gut überlegt sein. Länderspezifische Vorschriften für nachträgliche Anbauten an Fahrzeugen oder Anbaugeräten sind zu beachten. P2 fällt als Sicherheitsbauteil unter die 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

und ist mit einem CE-Zeichen (Typenschild) ausgestattet. Das im Handgussverfahren gefertigte Polyurethan-Gehäuse besitzt gute Dämpfungseigenschaften. Das schont auch das Gehäuse (Leichtbauweise!) der Motorsäge. Das Einschieben und Herausziehen der Kettensägen funktionierte problemlos. An den Verschleißteilen zeigten sich kaum Abnutzungen.

Je tiefer die Temperatur (Frost) desto steifer wird das Material, ungewollte „Feindberührungen“ waren für den Kunststoff aber gut verträglich, Formänderungen reversibel. Umsichtige Wartung schadet trotzdem nicht, ein Tropfen Schmieröl reicht, und die Sägen/Kanister „flutschen“ wieder hinein. Der aus zäherem Kunststoff gefertigte Kanister-Halter K2 packt mit gleichbleibender Haltekraft gut elastisch zu. Durch seine einfache Bauart ist er universell verwendbar, gebogene Kanister-Handgriffe benötigen mehr Kraft zum Hineindrücken. Sämtliche Ladungssicherungsgurte sind auch mit schnittfesten Stahlseileinlagen und mit absperzbaren Zahlenschloss verfügbar. Die Edelstahlgehäuse können zudem mit individuellen Gravuren ausgestattet werden. Für die Montage, auch an Profilverhaken oder A-Stützen (Krananhänger), gibt es zahlreiche, weitere Angebote. Auf Praxiswünsche reagiert das kleine Unternehmen schnell – 2020 kommt bereits das P3-Modell für Schwertlängen bis 75 cm auf den Markt. Wie so oft, sollte nicht der Preis, sondern der Nutzen für den Anwender und dessen Gesundheit im Vordergrund stehen. ✕